Objekt:	Preußische Quartbouteille
Museum:	Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de
Sammlung:	Glas
Inventarnummer:	MOKHWGL00309

Beschreibung

Preußische Quartbouteille aus grünem, transparentem Glas mit kleinen Luftblaseneinschlüssen. Kelchförmiger, schlanker Hals, Öffnung wulstförmig ausgebildet. Auf dem Unterteil des Halses am Übergang zur Schulter aufgeschmolzenes Siegel mit abgebildetem Weinglas und der Jahreszahl 1801, die Kennzeichnung der Glashütte Friedrichsthal (vgl. Manfred Bußejahn: Preußische Weinflaschensiegel, in: Der Glasfreund. Zeitschrift für altes und neues Glas, H. 3, 1994, S. 21). Das Siegel weist die Flasche als Weingefäß aus, obgleich man bislang davon ausging, dass Bouteillen dieser Art überwiegend für Bier genutzt wurden. Die Bezeichnung preußische Bouteille meint dabei immer ein ganz bestimmtes Maß, in diesem Fall 1 Quart (1,1725 Liter). Die Flasche wurde 1957 von einer halleschen Privatperson angekauft. [Sophie Mannich, Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik:	Waldglas / modelgeblasen, geformt, angeschmolzen
Maße:	H: 35,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1801
	wer	Glashütte Friedrichsthal (Sachsenhausen)
	wo	Brandenburg

Schlagworte

- Farbglas
- Flasche
- Kunsthandwerk
- Siegel
- Waldglas
- Weinflasche

Literatur

- Bußejahn, Manfred (1994): Preußische Weinflaschensiegel, in: Der Glasfreund. Zeitschrift für altes und neues Glas, H. 3. Wuppertal, S. 21
- Friese, Gerrit; Friese, Karin (1992): Glashütten in Brandenburg: die Geschichte der Glashütten vom 16. bis zum 20. Jahrhundert: mit einem Katalog ihrer Marken. Eberswalde-Finow, Abbildung Seite 52
- Schaich, Dieter (2007): Reine Formsache. Deutsches Formglas 15. bis 19. Jahrhundert. Sammlung Birgit + Dieter Schaich.. München, Berlin, S. 256 Vergleichsabb.